

Erfolgsserie des FC endet in Eysölden

Eysölden(htr). Die Erfolgsserie des FC Haunstetten ist in Eysölden zu Ende gegangen. Nach drei Spielen ohne Niederlage verlor der Tabellenvorletzte beim Tabellendritten SG Thalmässing/Eysölden knapp mit 1:2(1:1) Toren. Die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer schlug sich überraschend gut gegen die SG Spieler, die noch Ambitionen auf den Aufstiegsrelegationsplatz haben. Mit etwas Glück wäre ein Unentschieden möglich gewesen, doch fehlte dem Meyer Team in der Schlussphase die Durchschlagskraft in der Offensive. Der FCH bleibt Tabellenvorletzter und bei schwierigem Restprogramm stark abstiegsgefährdet.



Kein Durchkommen gab es für Moritz Stufler(rechts) gegen die SG Thalmässing/Eysölden.

Eine halbe Stunde lang konnte der FC Haunstetten gegen den Tabellendritten gut mithalten und ließ den Favoriten nicht in Spielfluss kommen. Nur einmal kam die SG gefährlich vor das Tor von FC Torwart Andreas Huber, doch SG Spieler Michael Mossner setzte den Ball daneben. Effektiver waren da die Gäste, die in der 30. Minute überraschend in Führung gingen. Nach Pass von Moritz Stufler überwand Tobias Mehringer mit dem ersten Torschuss Keeper Johannes Knoll zum 0:1. Und 10 Minuten später wäre beinahe das 0:2 gefallen. Doch diesmal lenkte Knoll einen Kopfball von Lukas Schneider gerade noch über die Querlatte. Auf der anderen Seite häuften sich nun die Torchancen für die Gastgeber. Ein Freistoß von Frank Drechsel aus 20 Meter verfehlte in der 40. Minute nur knapp sein Ziel. Die SG war nun häufig mit Standards gefährlich. So fehlte bei einem Eckball in der 45. Minute in der FC Abwehr die Zuordnung, so dass Thomas Stadler aus kurzer Entfernung den Ball zum 1:1 über die Linie drücken konnte.

Nach der Pause drängte die SG sofort auf die Entscheidung und erspielte sich einige Großchancen. SG Spielertrainer Christian Herzog brachte in der 55. Minute im Strafraum den Ball nicht unter Kontrolle und vergab die mögliche Führung. Kurz darauf vereitelte Torwart Huber mit einer guten Parade die nächste gute Möglichkeit der Hausherren. Schließlich war er in der 65. Minute dann doch geschlagen. Vorausgegangen war eine ganze Fehlerkette in der FC Abwehr, an deren Ende SG Spieler Uwe Grimm frei am Fünfmeteraum nur noch zum 2:1 einschieben musste. Doch die Meyer Truppe gab sich noch nicht auf und drängte in den letzten 15 Minuten auf den Ausgleich. Am Strafraum fehlte aber das Durchsetzungsvermögen, um in gefährliche Schusspositionen zu kommen. Lediglich einen Kopfball von Jonas Vogt bekam Torwart Knoll noch auf sein Tor.

Haunstetten: Andreas Huber, Thomas Sahliger (70. Maximilian Geyer), Andreas Kluy, Josef Mittermeier, Florian Ferstl, Moritz Stufler, Jonas Vogt, Lukas Schneider, Thomas Horndasch, Manuel Beck (46. Jakob Neumeyer), Tobias Mehringer

von Hubert Schneider